

Edgar Brückl ist erneut Vereinsmeister im Schach

Die Vereinsmeisterschaft des Eisenbahner Sportvereins Pocking im Schach ist beendet. Edgar Brückl holte sich zum siebten mal den Titel und löst damit Vorjahressieger Noel Herrera-Chavez, der dieses Jahr nicht antrat, als Schachkönig ab. Gespielt wurden 14 Runden mit Hin- und Rückspiel. Selten war eine Meisterschaft des ESV so spannend und ausgeglichen. Während Edgar Brückl mit 9,5 Punkten, bei 5 Siegen und 9 Remispartien, ohne Niederlage relativ sicher ins Ziel marschierte, waren Platz 2 und Platz 6 nur durch einen einzigen Punkt getrennt. So stürzte in der letzten Runde Peter Sierian durch eine Niederlage gegen Waldemar Fink von Platz 2 noch auf Rang 6 ab. Waldemar Fink dagegen hievte sich mit dieser Gewinnpartie noch auf das Siegerpodest und belegte in der Endplatzierung Rang 3. Mit 8,5 Zählern lag er einen halben Punkt hinter Spartenleiter Alois Baumgartner (9 Punkte), der mit nur einer Niederlage den zweiten Platz erreichte. Für Franz Huber, der nach der Hinrunde noch ungeschlagen die Tabelle anführte, reichte es letztlich „nur noch“ zu Platz 4 mit 8 Punkten. Mit ebenfalls 8 Punkten folgten auf den Rängen Holger Paoli, der mit 10 Punkteteilungen zum „Remiskönig“ avancierte und Peter Sierian. Die nachfolgenden Ränge belegten Georg Färber und Josef Kaltenberger.

